

# **K u r z i n f o r m a t i o n**

## **über die**

### **Justizvollzugsanstalt B a m b e r g**

(Stand: 31.12.2020)

#### **1. Historische Entwicklung der Anstalt**

In früheren Zeiten stand auf dem Gelände der Justizvollzugsanstalt das Elisabethenspital (nachgewiesen ab 1328). Im Jahre 1753 wurde das alte Spital am Sande von Fürstbischof Konrad von Stadion „dem gemeinen Mann zum ohnfehlbaren Besten und sonderheitlicher Beförderung eines wiederum höchst benötigten Zucht- und Arbeitshauses“ erworben und durch ein Bauwerk ersetzt, das bis 1995 mit einem Aufwand von 9,1 Millionen Euro einer Gesamtanierung unterzogen wurde.

Bis zum 31.12.1978 wurde die Justizvollzugsanstalt Bamberg im Nebenamt vom Leiter der Staatsanwaltschaft Bamberg geführt. Seitdem steht ihr ein hauptamtlicher Leiter vor, der zugleich Leiter der Justizvollzugsanstalt Kronach ist.

#### **2. Zuständigkeit der Anstalt**

Die Justizvollzugsanstalt Bamberg ist zuständig

- für Männer zum Vollzug von Untersuchungshaft aus dem Landgerichtsbezirk Bamberg, von Strafhaft im Erstvollzug aus den Amtsgerichtsbezirken Bamberg, Forchheim und Haßfurt sowie im Regelvollzug aus den Amtsgerichtsbezirken Bamberg und Haßfurt jeweils bis zu einer Vollzugsdauer von zwei Jahren.
  
- für Frauen zum Vollzug von Untersuchungshaft sowie von Strafhaft bis zu einem Jahr im Erst- und Regelvollzug aus den Landgerichtsbezirken Bamberg, Bayreuth, Coburg und Hof.

### **3. Äußere Haftbedingungen**

Belegungsfähigkeit insgesamt: 207 Haftplätze

#### Männerabteilung

158 Gefangene (26 in Einzelunterbringung und 132 in Gemeinschaftshafträumen bis zu sechs Haftplätzen; davon 27 Plätze im offenen Vollzug)

#### Frauenabteilung

49 Gefangene (6 in Einzelunterbringung und 43 in Gemeinschaftshafträumen bis zu vier Haftplätzen)

### **4. Vollzugsgestaltung**

#### a) Allgemeine Vollzugsgestaltung und besondere Behandlungsformen

Die Einzel- und Gruppenbetreuung wird in der hiesigen Anstalt durch hauptamtliche Bedienstete und bis zu 25 ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen durchgeführt.

Sportlich interessierte Inhaftierte haben die Möglichkeit, während des Hofganges Tischtennis zu spielen oder an der vorhandenen Kraftstation zu trainieren. Darüber hinaus werden unter Anleitung Tischtennis (Grund- und Leistungsgruppe), Kraftsport und Sportgymnastik durchgeführt. Weiterhin werden eine Christengruppe, Koch-, und Kunstkurse sowie eine Schachgruppe angeboten.

An Behandlungsangeboten finden insbesondere Anti-Gewalt-Trainings, Gruppengespräche der Anonymen Alkoholiker, Schuldnerberatung, Vater-Kind-/Mutter-Kind-Gruppen, Eheseminare sowie Vorbereitungskurse für Aufnahmetests zum Erwerb eines Schulabschlusses in Deutsch und Mathematik statt. Darüber hinaus wird eine Suchtberatung mit Therapievorbereitung über eine Diplom-Sozialpädagogin des Sozialdienstes Katholischer Frauen angeboten. Zur Integration von Gefangenen mit Migrationshintergrund finden spezielle Kurse statt. Das Übergangsmanagement wird durch die Zentrale Beratungsstelle für Straftlassene begleitet.

## b) Arbeitsmöglichkeiten

Bis zu 70 Gefangene können in Fertigungsbetrieben, im Bereich der Hausbewirtschaftung, in der Küche sowie einem Betrieb für Hausinstandsetzung einer geregelten Arbeit nachkommen. Weiterhin besteht die Möglichkeit, im Wege des Freigangs einer Tätigkeit außerhalb der Anstalt nachzugehen, insbesondere bei Baufirmen, Backbetrieben sowie im Gartenbau.

## c) Berufsausbildung

Geeigneten Gefangenen wird Gelegenheit gegeben, Ausbildungsmöglichkeiten im Wege des Freigangs oder in anderen Anstalten wahrzunehmen.

## 5. Personalverhältnisse

### a) Verwaltungsdienst (auch für die JVA Kronach)

13 Bedienstete

### b) Sonderdienste (Sozialpädagogen, Psychologen, Geistliche)

7 Bedienstete

#### Weiterhin sind tätig:

1 Vertragsärztin

1 Vertragszahnarzt

1 Suchtberaterin

1 Schuldnerberaterin

1 Berater der zentralen Beratungsstelle für Haftentlassene

### c) Allgemeiner Vollzugsdienst

57 Bedienstete (41 Männer, 16 Frauen)

## 6. Parlamentarische Anstaltsbeiräte

Vorsitzender: MdL Holger Dremel (CSU)

Stellvertretende Vorsitzende: MdL Ursula Sowa (Bündnis 90/Die Grünen)